

# Die totalitäre Erfahrung

Deutsche Literatur und  
Drittes Reich

Herausgegeben von  
Frank-Lothar Kroll



Duncker & Humblot · Berlin

# Inhalt

## I. Grundfragen

*Günter Scholdt*

Deutsche Literatur und „Drittes Reich“.

Eine Problemskizze ..... 13

## II. Regionale Prägungen

*Cordula Koepcke*

Konservative Schriftsteller im Nationalsozialismus.

Eine (preußische) Alternative ..... 37

*Regina Mosbach*

Die Ohnmacht der Verzweiflung.

„Innere Emigration“ am Beispiel Otto von Taubes ..... 55

*Boris Röhl*

Die revidierte Moderne.

Siegfried von Vegesack – Das gescheiterte Experiment einer

„neuen Heimatliteratur“ im Dritten Reich ..... 75

## III. Konfessionelle Bezüge

*N. Luise Hackelsberger*

Das Wort als Waffe.

Werner Bergengruen, Carl Muth und der Kreis um die Zeitschrift „Hochland“

im Dritten Reich ..... 103

*Hinrich Siefken*

Totalitäre Erfahrungen aus der Sicht eines christlichen Essayisten.

Theodor Haecker im Dritten Reich ..... 117

*Joël Pottier*

Erlebte und gedeutete Geschichte.

Gertrud von le Forts „Weg durch die Nacht“ im Dritten Reich ..... 153

#### IV. „Innere Emigration“ und Exil

*Winfried Halder*

- Sehnsucht nach universaler Gerechtigkeit.  
Zum Verhältnis von „Innerer Emigration“ und Exil während des  
Dritten Reiches ..... 173

*James M. Ritchie*

- Stimmen von außen.  
Exilautoren und ihr Bild vom Nationalsozialismus ..... 197

*Martin Klaußner*

- Vom Traum der Vernunft und vom Geldbeutel.  
Kurt Hillers Wollen und Exil ..... 215

#### V. Rückblicke

*Annette Schmollinger*

- Leben im Angesicht des Todes.  
Anmerkungen zu Hermann Kasacks Roman „Die Stadt hinter dem Strom“ ..... 235

*Ekkehard Blattmann*

- Reinhold Schneiders Ideenlaboratorium.  
Notate aus dem „Freiburger Kreis“ um Karl Färber und Reinhold Schneider ..... 267

*Arnulf Otto-Sprunck*

- Wagnis der Gegenwart.  
Nationalsozialismus, Bolschewismus und christliches Menschenbild im  
Werk Edzard Schapers ..... 303